

Meridiam Glasfaser und Vodafone treiben den Glasfaserausbau in Wächtersbach weiter voran

Meridiam Glasfaser und Vodafone setzen den eigenwirtschaftlichen Ausbau des Glasfasernetzes in Wächtersbach mit hoher Priorität fort.

In enger Abstimmung mit dem Bauamt sowie Bürgermeister Herrn Weiher wurde das gesamte Stadtgebiet Wächtersbachs einschließlich der angrenzenden Ortsteile in acht übersichtliche Bauabschnitte gegliedert. Bürgermeister Weiher hatte sich zuvor – aufgrund massiver Beschwerden aus der Bevölkerung – nachdrücklich für eine strukturierte und bürgernahe Lösung eingesetzt. Diese Einteilung soll eine strukturierte Umsetzung der Ausbauarbeiten ermöglichen und ist zudem so gewählt, dass schnellstmöglich die Kunden ans Netz gebracht werden können.

Die acht Bauabschnitte im Überblick:

- B1: Stadtteil Neudorf und der Ostbereich Wächtersbach
- B2: zwischen der Friedrich-Wilhelm-Straße, Bahnhofstraße und dem Bahnhof
- B3: Südlicher Teil von Wächtersbach, östlich der Gelnhäuser Straße
- B4: Stadtteil Hesseldorf
- B5: Stadtteil Weilers
- B6: Stadtteil Aufenau
- B7: die Altstadt und rund um das Schloss Wächtersbach
- B8: Südlicher Teil von Wächtersbach, westlich der Gelnhäuser Straße

Wiederaufnahme der Bauarbeiten ab Ende Mai

Aktuell werden alle Vorbereitungen mit dem Bauamt, Planungsbüro und Ausbaupartnern getroffen. Ab voraussichtlich Ende Mai werden die Bauarbeiten wieder aufgenommen. Der Wiedereinstieg erfolgt im Bauabschnitt B1, der den östlichen Teil von Wächtersbach sowie Neudorf umfasst. Sobald die Arbeiten begonnen haben, werden die geplanten Ausführungszeiten und Baufortschritte unter www.glasfaser-mkk.net/baufortschritt kommuniziert.

In jedem Bauabschnitt ist der Ablauf der Arbeiten wie folgt vorgesehen: Zunächst erfolgt die Fertigstellung des Netzausbaus, inklusive der offenen Hausanschlüsse und dem Einbau von Glasfaserkabeln.

Nach Abschluss dieser Arbeiten erfolgt die technische Übergabe des fertiggestellten Netzes an Vodafone. Parallel zur Netzschaltung durch Vodafone werden bestehende Mängel an Oberflächen – etwa Gehwege, Straßen oder andere Teile der kommunalen Infrastruktur – sukzessive behoben. Wie bereits in der Vergangenheit, gilt auch weiterhin: Bei sicherheitsrelevanten Mängeln werden Sofortmaßnahmen zur Beseitigung eingeleitet.

Aktueller Stand und Ausblick

Bis heute sind über 75 % der Glasfasertrassen im Ausbaubereich fertiggestellt, rund 40 % der Hausanschlüsse wurden bereits gebaut. Die Übergabe der ersten Netzabschnitte an Vodafone ist für das dritte Quartal 2025 geplant. Anschließend beginnt Vodafone mit der technischen Inbetriebnahme. Die ersten Kundenanschlüsse erfolgen voraussichtlich ab dem vierten Quartal 2025. Die Aktivierungskampagne wird sich über mehrere Monate erstrecken, wobei sich die Freischaltung bei Anbieterwechseln nach der Restlaufzeit und dem Kündigungsdatum des bisherigen Anbieters richtet.